



HOHE SCHLÜSSELBLUME

Primula elatior (L.) HILL

FAMILIE: Primelgewächse (Primulaceae)

WISSENSWERTES: Der Name "Himmelschlüssel" kommt bereits im Althochdeutschen als "himilsluzzil" vor. "Schlüsselblume" existiert erst seit dem 16. Jahrhundert. Diese Bezeichnung bezieht sich auf die schlüsselähnliche Form der Blüten.

**VORKOMMEN
IN ÖSTERREICH:** alle Bundesländer

STANDORT: frische Wiesen, Hochstaudenfluren, lichte Wälder

BESCHREIBUNG: Die grünen Pflanzenteile sind behaart. Die Laubblätter befinden sich, wie auch bei den anderen Schlüsselblumen in einer grundständigen Rosette. Am Ende des unbeblätterten Stängels befindet sich eine vielblütige Dolde. Die gelben Blüten sind am Schlund mit einem grünlichgelben bis orangefarbenem Ring gezeichnet und riechen äußerst selten. Ihre Bestäuber sind Hummeln, Hummelschweber, Falter, usw. Die Früchte sind Kapseln, die sich bei trockenem Wetter öffnen und bei feuchtem wieder schließen. Der Kelch ist vergrößert und dient als Windfang. Die Ausschüttung der Samen wird ausgelöst durch Erschütterung des Blütenstieles, vor allem durch den Wind und auch durch Tiere.

BLÜTEZEIT: März-Mai

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steckbriefe von Tieren und Pflanzen aus dem Ökopark](#)

Jahr/Year: 2000-2020

Band/Volume: [057](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Hohe Schlüsselblume *Primula elatior* \(L.\) HILL 1](#)